



HÖHERE FACHSCHULE FÜR TECHNIK

Mittelland

HÖHERE FACHSCHULE FÜR TECHNIK

Studienangebot und Informationen





Eine solide Basis für Ihre Zukunft

In der globalisierten Wirtschaft verändern sich nicht nur ökonomische Randbedingungen rasend schnell, auch Berufsbilder sind ständig in Bewegung. Das gilt erst recht für technische Berufe.

Liebe Studieninteressierte

Flexibilität gehört mittlerweile zu den Schlüsselfaktoren einer beruflichen Laufbahn. Doch die Fähigkeit, auf Änderungen angemessen reagieren zu können, zeichnet auch eine Schule aus.

Die Höhere Fachschule für Technik Mittelland ist in der Lage, dieser Anforderung gerecht zu werden: Verschiedene Spezialisierungen und spezifische Angebote an zwei Standorten, eine dichte Vernetzung mit Wirtschaft und Industrie, zukunftsgerichtet im Verständnis von Technik und Technologie – so begegnet unsere Schule dem Wandel und kann Ihnen eine solide Basis für Ihre Zukunft geben.

Wir würden uns freuen, Sie bei uns willkommen zu heißen.



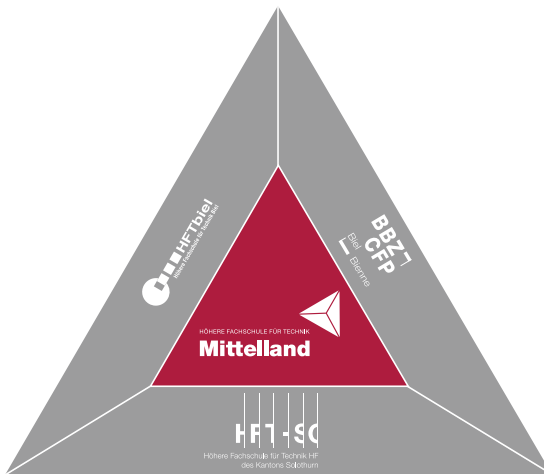
› Michael Benker

Direktor



Gemeinsam noch stärker

Mit dem Zusammenschluss der Höheren Fachschule für Technik HF des Kantons Solothurn, der Höheren Fachschule für Technik Biel-Bienne und dem Berufsbildungszentrum Biel-Bienne hat ein neuer führender Mitspieler das Feld der Höheren Fachschulen für Technik der Schweiz betreten.



Neulinge sind es aber nicht, die Ihnen hier begegnen. Die drei Schulen sind allesamt Ausbildungsstätten mit Tradition und Klasse. Neu ist lediglich, dass alle Angebote unter einem Dach zu haben sind. Und davon profitieren alle.

Erweitertes Angebot

Verschiedene Bildungsgänge mit unterschiedlichen Vertiefungsoptionen stehen zur Auswahl, berufsbegleitend oder Vollzeit, in Deutsch oder Französisch, dazu Nachdiplom-

studien. Auch im Sektor Weiterbildung dürfen Sie ein erweitertes Angebot erwarten.

Das Netz auswerfen

Durch das Zusammengehen der drei Schulen und der Kombination ihrer Industriepartner ist ein riesiges Beziehungsnetz entstanden, von dem unsere Studierenden ebenso profitieren wie eben diese Partner selbst. Für beide sind die Optionen und Möglichkeiten grösser und reichhaltiger geworden.



HÖHERE FACHSCHULE FÜR TECHNIK
MITTELLAND STANDORT GRENCHEN



HÖHERE FACHSCHULE FÜR TECHNIK
MITTELLAND STANDORT BIEL

State of the Art

Die gemeinsame Organisation der Standorte, der gemeinsame Wille zu herausragender Qualität und das Bekenntnis zu lokalen Spezialisierungen haben eine starke Schule entstehen lassen, die bereits jetzt zu den grössten Höheren Fachschulen für Technik des Landes gehört. Und dies führt zu einer höheren Präsenz in der Öffentlichkeit, welche letztlich auch unseren Studierenden zu Gute kommt.

Unsere Studiengänge im Überblick

Die HFTM Mittelland bietet Bildungsgänge und Nachdiplomstudien in Technik an. Dabei stehen je nach Standort verschiedene Varianten zur Auswahl.

	HFTM Grenchen	HFTM Biel ESTM Bienne
Dipl. TechnikerIn HF in Elektrotechnik	D ■	
Dipl. TechnikerIn HF in Maschinenbau	D ■	D F■
Vertiefung in Produktionstechnik		
Vertiefung in Konstruktionstechnik	D ■	D F■
dipl. TechnikerIn HF in Systemtechnik		
Vertiefung in Automation	D ■▲	
Vertiefung in Telematik	D ■▲	
Vertiefung in Mechatronik		D F■
Vertiefung in ICT		D F■
Dipl. TechnikerIn HF in Informatik		
Vertiefung in Software-Entwicklung	D ■■▲	
Vertiefung in Wirtschaftsinformatik	D ■■▲	

Die beiden am Standort HFTM Biel angebotenen Bildungsgänge können auch in französischer Sprache besucht werden.

■ = Vollzeit

■ = Berufsbegleitend

▲ = Weiterbildung (Nachdiplomstudium)

D = Deutsch

F = Französisch

Sie haben die Wahl zwischen berufsbegleitendem und Vollzeit-Studium. Die beiden am Standort HFTM Biel angebotenen Bildungsgänge können auch in französischer Sprache besucht werden.

Für alle Bildungsgänge nach BBT ausser für Elektrotechnik stehen im letzten Studienjahr unterschiedliche Vertiefungsrichtungen zur Auswahl. Nähere Infos zu den verschiedenen Möglichkeiten erhalten Sie in separaten Broschüren oder unter: www.hftm.ch



Zehn gute Gründe

Sie sind sich nicht sicher, ob Sie an der HFT Mittelland studieren möchten? Hier sind 10 gute Gründe, die dafür sprechen.

1| Einzigartig im Mittelland

Unser Angebot ist überregional einzigartig: ein umfassendes Angebot an Fachrichtungen, die Möglichkeit, zwischen Vollzeit- und berufsbegeleitendem Studium zu wählen, zum Teil auch in französischer Sprache; dazu ein vielfältiges Angebot an Weiterbildungen, das Ganze verkehrsgünstig gelegen – was wollen Sie mehr?

2| Zweisprachigkeit als Plus

Durch Biel, einen unserer Standorte, läuft bekanntlich der Röstigraben. Wenn Sie hier studieren, werden Sie jedoch merken, dass es kein Graben ist, sondern vielmehr eine Chance. Die Begegnung zweier Mentalitäten ist eine Bereicherung und fördert die Sozialkompetenz.

3| Qualität

Die HFT Mittelland ist der Qualität verpflichtet. Gut ausgebildete Lehrkräfte setzen modernste Unterrichtsmethoden ein und passen Ihre Kurse laufend den Gegebenheiten in der Industrie an.

4| Vernetzung

Unsere Institution ist bestens vernetzt. Schulen und Betriebe in der ganzen Schweiz und in Europa sind unsere Partner. Die Schulleitung

ist in viel beachtete Projekte involviert und pflegt den Austausch mit Fach- und Dachverbänden.

5| Theorie und Praxis

Der Unterricht an der HFT Mittelland ist stets praxisbezogen. Die Schule verfügt über Remote-Arbeitsplätze, eigene Labors und Werkstätten. Schon während des Studiums liefern Sie Projektarbeiten ab und auch die Diplomarbeit ist praktisch ausgerichtet.

6| Technologietransfer

Die in Grenchen und Biel tätigen Dozenten sind neben ihrer Lehrtätigkeit in der Industrie aktiv. Die enge Zusammenarbeit mit ausgewählten Industriepartnern in speziellen Projektarbeiten fördert den Technologietransfer.

7| Aktuell von A bis Z

Sämtliche Einrichtungen sind auf dem neuesten Stand. Das betrifft die Werkstatt ebenso wie das Labor. Remote-Arbeitsplätze lassen neue Formen des Lernens zu und selbstverständlich verfügen wir über aktuellste Software.

8| Teamwork

Teamfähigkeit gehört längst zu den Schlüsselqualifikationen einer erfolgreichen Karriere. Viele unserer Projekte fördern die Teamarbeit und sichern gleichzeitig den Draht zu relevanten Themen im Industriealltag.

9| Perspektivenreichtum

Die HFT Mittelland fördert Fähigkeiten wie Engineering oder Problemlösungskompetenz. Sie sind in der Produktion ebenso wichtig wie in der Dienstleistung. Unsere Studienabgängerinnen und -abgänger sind deshalb überall einsetzbar und können unterschiedliche Teams führen.

10| Attraktive Karriereaussichten

Eine ausgezeichnete Ausbildung mit soliden Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen, und das in einem Bereich, der mehr denn je gute und engagierte Fachleute und Führungskräfte benötigt – mit einem Abschluss an der HFT Mittelland sind Ihre Karriereaussichten mehr als intakt.



Die HFT Mittelland im Detail

Ausbildungskonzept

Als Höhere Fachschule bietet die HFT Mittelland Bildung in Praxisnähe. Durch Zusammenarbeit mit der Industrie ergibt sich ein stets aktuelles Berufsbild in den Fachrichtungen Elektrotechnik, Maschinenbau, Systemtechnik und Informatik. Damit wird der enge Bezug zum aktuellen Arbeitsmarkt gesichert. Unser Berufsbild ist geprägt durch Kompetenzen, namentlich durch die Fähigkeit, für konkrete Probleme Lösungen zu entwickeln.

In den Kursen und in der Diplomarbeit werden diese Kompetenzen vermittelt, eingeübt und geprüft. Dabei wird spezielles Augenmerk auf den Transfer gelegt. Der Umgang mit dem Schulstoff befähigt zu einem erfolgreichen Anpacken am Arbeitsplatz.

Im Umgang mit den Kompetenzen pflegt die HFT Mittelland eine enge Anbindung an die aktuellen Thematiken und an die Arbeitsmethodik in der Industrie.

Während der Ausbildung arbeiten Sie mit Apparaten, Anlagen und in Labors, wie Sie sie später an Ihrem Arbeitsplatz antreffen.

Organisation

Die HFT Mittelland ist eine einzigartige Organisation: Unter einem Dach kann an verschiedenen Schulorten eine Palette von Angeboten genutzt werden. Vollzeit, berufsbegleitend, in Deutsch oder – in zwei Bildungsgängen – auch Französisch.

Unterrichtsphilosophie

Die Leitlinien der HFT Mittelland für den Unterricht spiegeln die Bedürfnisse der Berufspraxis und der Schweizer Wirtschaft. Es sind Fachspezialisten gesucht, die von Anfang an anpacken können und ihre Stärken in der Umsetzung haben. Neben Fachkenntnissen ist es für Technikerinnen und Techniker HF wichtig, selbständig, im Team oder als Führungsperson Leistung erbringen zu können. Bei unserer Arbeit lassen wir uns deshalb von folgenden Gesichtspunkten leiten:

- › Persönlichkeitsentwicklung und Reflexion unterstützen
- › Selbständiges Arbeiten ebenso fördern wie Teamwork, Arbeiten im Tandem
- › Die Studierenden zu Handlungen im Arbeitsumfeld befähigen

- › Theorie als Basis für praxisorientiertes Wissen gestalten
- › Aktualität der Kursinhalte und der vermittelten Arbeitsmethodiken in Zusammenarbeit mit der Industrie laufend prüfen
- › Vermittlungsformen mit neusten Erkenntnissen in Fachdidaktik laufend aktualisieren
- › Auf die Vernetzung der Themen aus den Kursen mit der Anwendung in der beruflichen Praxis fokussieren und mit den Studierenden umsetzen

Lernen ankommt und können auf verschiedene Lerntypen eingehen. Das Visualisieren und Üben an modernen Maschinen und Anlagen machen einen grossen Anteil des Unterrichts aus. Theorie wird verständlich und praxisnah vermittelt. Das erworbene Wissen soll im Berufsalltag zu hoher Fach- und Persönlichkeitskompetenz führen.

Dozenten/Lehrbeauftragte

Die HFT Mittelland beschäftigt über 90 Dozentinnen und Dozenten. Viele Lehrkräfte sind auch in der Industrie tätig und kennen die Berufspraxis genau. Sie wissen, welche neuen Trends sich dort abzeichnen und können diese in den Unterricht einbauen. Sie gestalten Übungen und Praxiskurse nach aktuellen Gegebenheiten und Anforderungen.

Unsere Lehrkräfte sind in Didaktik und Unterrichtsmethodik nach neuen Erkenntnissen geschult. Sie wissen, worauf es beim Lehren und



HÖHERE FACHSCHULE FÜR TECHNIK

Mittelland

Kontakt für Fragen und weitere Infos:

Schulstandort und Geschäftssitz
Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG

Sportstrasse 2
2540 Grenchen

Tel. 032 654 28 28

grenchen@hftm.ch
www.hftm.ch

Schulstandort
Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG

Quellgasse 10
2501 Biel

Tel. 032 321 61 21

biel@hftm.ch
www.hftm.ch

